# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der viaSenso Media GmbH für Profilinhaber des Portals meinhoergeraet.de (MHG)

# 1. Begriffsbestimmungen

Nachfolgend wird als "Profilinhaber" bezeichnet, wer sich als Hörgeräteakustiker, Hersteller von Hörgeräten, oder als Anbieter von Produkten Rund um das Thema Akustik oder medizinische und/oder technische Behandlung von Schwerhörigkeit anderen vom Portal angebotenen Kategorien mit einem kostenpflichtigen oder kostenlosen Profileintrag bei meinhoergeraet.de (nachfolgend Profil) registriert. Auftragnehmer ist die viaSenso Media GmbH, Karlstraße 9, 90403 Nürnberg.

## 2. Anwendungsbereich

Diese AGB sind allein maßgeblich für Dienstleistungen und sonstige Leistungen von MHG im Zusammenhang mit der Erstellung und Bereithaltung des Profils unter der Domain www.meinhoergeraet.de und für die mit dem Profil verbundenen Verpflichtungen von Profilinhaber gegenüber MHG. Sie gelten zudem für alle Vereinbarungen zwischen den Parteien, sofern diese sich auf den Profileintrag von Profilinhaber beziehen, auch wenn sie später nicht erneut ausdrücklich erwähnt oder einbezogen werden. Abweichenden AGB von Profilinhaber wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Von diesen AGB abweichende Vereinbarungen verpflichten die Parteien darüber hinaus nur, wenn sie schriftlich getroffen und von beiden Parteien unterzeichnet wurden.

#### 3. Profilvoraussetzung

Profilinhaber einer bestimmten Profilkategorie (z.B. Hörgeräteakustiker) kann nur werden, wer die in der Kategorie beschriebene Leistung in Deutschland tatsächlich erbringt, geschäftsmäßig betreibt und auch nach geltendem deutschen Recht (z.B. Berufsausübung, Niederlassung oder Berufsbezeichnung) dazu berechtigt ist diese Leistung anzubieten und wie in der Profilkategorie definiert zu benennen. Für berufsrechtliche Verstöße ist allein der Profilinhaber verantwortlich, eine diesbezügliche Haftung von MHG ist ausgeschlossen.

#### 4. Vertragsschluss

4.1 Die Präsentation unserer Dienstleistungen auf der Website stellt noch kein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages über die Buchung von Profilen dar. Der Vertragsschluss erfolgt standardmäßig durch eine Online-Registrierung, kann aber auch in anderer schriftlicher Form erfolgen, sofern MHG dem zustimmt. Bei einer Online-Registrierung hat MHG das Recht einen Profilinhaber bis zu 4 Wochen nach dessen Registrierung ohne Angabe von Gründen abzulehnen, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Der Portalbetreiber (MHG) muss den Profilinhaber schriftlich über die Ablehnung informieren und ist verpflichtet, alle bereits erfolgten Zahlungen des Profilinhabers in voller Höhe zu erstatten. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme an MHG besteht nicht.
4.2 Wir speichern die Vertragsdaten einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Vertragsdaten einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen können ausgedruckt oder gespeichert werden, indem die übliche Funktionalität Ihres Browsers genutzt wird (dort meist "Drucken" bzw. "Datei" > "Speichern unter"). Die jeweils aktuelle Fassung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen kann auf unserer Website eingesehen werden.
4.4 Vertragssprache ist deutsch.

## 5. Vertragsgegenstand

- 5.1 Gegenstand des Vertrages, ist die Zurverfügungstellung von Webspace im Rahmen des Profils unter der Domain www.meinhoergeraet.de, sowie die Bereitstellung eines individualisierten Kundenprofils auf dieser Domain. Das Profil ist öffentlich einsehbar.
- 5.2 MHG stellt dem Profilinhaber nach Vertragsschluss den Zugang zum persönlichen Kundenbereich zur Verfügung. Der Profilinhaber kann sein Profil selbst individualisieren und über eine Eingabemaske selbst bearbeiten, sowie die zur Verfügung gestellten Funktionen nutzen.
- 5.3 Das Profil eines Profilinhabers kann nur einer Kategorie zugeordnet sein. Bietet ein Profilinhaber Leistungen in mehreren definierten Kategorien an, so kann er ein weiteres Profil für jede weitere Kategorie erstellen. Dieses muss separat gebucht und bezahlt werden.
  5.4 Besucher von MHG können Profile nach verschiedenen Kriterien suchen. Die Reihenfolge und Art der Anzeige wird durch das gebuchte Profil und weitere von MHG festgesetzt Kriterien bestimmt.

#### 6. Anforderung an Profilinhalte

- 6.1 Der Profilinhaber ist verpflichtet, das Profil vor erstmaliger Online-Veröffentlichung auf inhaltliche Vollständigkeit und Richtigkeit hin zu überprüfen und Fehler zu korrigieren. Während der Vertragslaufzeit hat er das Profil regelmäßig zu überprüfen, relevante Änderungen der Profildaten und Profilinhalte in das Profil einzupflegen. Profilanpassungen sind stets kostenfrei.
- 6.2 Inhalte des Profils müssen geltendem Recht entsprechen, z.B. dem Gesetz gegen den Unlauteren Wettbewerb (UWG) und das Heilmittelwerbegesetz betrifft (HWG), den Vorgaben der Preisangabenverordnung, dem Jugendschutzrecht oder strafgesetzliche Bestimmungen. MHG nimmt keine rechtliche Prüfung des Profils vor. Allein verantwortlich für den Profilinhalt ist der Profilinhaber. 6.3 Hyperlinks: Enthalten Profilinhalte Hyperlinks, so ist die technische Verfügbarkeit der Zielseite sicherzustellen, außerdem die inhaltliche Rechtmäßigkeit der Zielseite und des Umfelds der Zielseite.
- 6.4 Für die Profilerstellung nutzt der Profilinhaber die durch MHG bereitgestellten technischen Voraussetzungen. Auf eine Darstellung der Inhalte in einer Art und Weise, die nicht durch die gegebenen technischen Voraussetzungen ermöglicht wird, hat der Profilinhaber keinen Anspruch. Eine Unterstützung bei der Erstellung des Profils oder Inhalten zum Profil ist nur dann im Angebot enthalten, sofern diese bei Vertragsabschluss explizit genannt sind und MHG dem zugestimmt hat. Wird diese Leistung trotzdem durch MHG erbracht, so besteht kein Anspruch darauf, dass diese Leistung auch in Zukunft erbracht wird.
- 6.5. Jeder Nutzer hat die im Registrierungsformular erforderlichen Felder wahrheitsgemäß auszufüllen.
- 6.6 Werden konkrete Leistungen kommuniziert, insbesondere in Zusammenhang mit einem Preis, so müssen diese für den Nutzer verständlich dargestellt sein. Dies betrifft auch Nebenbedingungen der Leistung. Rechtliche Anforderungen allgemeiner und leistungsspezifischer Natur sind dabei einzuhalten.
- 6.7 Die Veröffentlichung von Inhalten, die gegen die Guten Sitten verstoßen ist untersagt.
- 6.8 Die Veröffentlichung von Inhalten die eine technische Schädigung von MHG zur Folge haben ist untersagt.
- 6.9 Ein Profil muss ein Impressum bzw. die im Sinne von §5 Telemediengesetzt vergebenen Inhalte enthalten oder auf diese verlinken.

6.10 Sofern auch Angaben zu und über Dritte gemacht werden, zum Beispiel Angaben über Mitarbeiter, haben Profilinhaber sicherzustellen, dass die Betroffenen mit der entsprechenden Veröffentlichung der Angaben einverstanden sind und insbesondere eine datenschutzrechtliche Einwilligung und eine Einwilligung zur Verwendung von Fotos, welche diese Personen abbilden, erteilen.

## 7. Vorgaben, Datenschutz, Nutzungs- und Urheberrechte

7.1 Der Profilinhaber darf durch Veröffentlichung von Texten, Bildern oder anderen Inhalten nicht gegen geltendes Recht, gegen die guten Sitten und/oder diese AGB verstoßen. Er hat insbesondere auch Rechte Dritter (Namens-, Urheber-, Datenschutzrecht usw.) zu beachten. Er ist verpflichtet, MHG mögliche Rechtsverletzungen oder die Verletzung dieser Regelungen durch andere Profilinhaber mitzuteilen, sofern er von diesen Kenntnis erlangt. Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften oder diese AGB berechtigen MHG zur sofortigen Löschung der entsprechenden Beiträge bzw. in besonders schweren Fällen zur sofortigen Sperrung des Profils. 7.1.1 MHG stellt im Rahmen seines Angebotes bestmöglich sicher, geltendem Datenschutzrecht (Gesetze, Verordnungen und Richtlinien) gerecht zu werden. Es gelten die einschlägigen und jeweils aktuellen Datenschutzerklärungen der Webseite. 7.1.2 Entsteht durch das Profil eine Interaktion zum Profilinhaber, zum Beispiel eine Anfrage für einen Termin, der Download eines Gutscheines oder ein Telefonanruf durch einen Besucher des Profils, ist der Profilinhaber verpflichtet, die empfangenen Angaben konform und im Rahmen geltendem Datenschutzrecht zu verarbeiten. Gleiches gilt bei der Weiterleitung von Angaben über Personen, die an anderer Stelle von MHG Kontakt mit einem Profilinhaber oder Kunden von MHG aufnehmen möchten und dieses explizit erklärt haben

7.2 Der Anbieter räumt MHG unentgeltlich das einfache, zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränkte Recht ein, die Profilinhalte auf der Plattform für deren Zwecke öffentlich zugänglich zu machen oder sonst öffentlich wiederzugeben, zu vervielfältigen, zu verbreiten und diese hierfür in den Grenzen des (Urheber-) Persönlichkeitsrechts technisch zu editieren oder inhaltlich den Anforderungen an die Darstellungsweise auf der Plattform anzupassen.

7.3 Auch nach einer Kündigung des Profils behält sich MHG vor, die Inhalte erst zu einem späteren Zeitpunkt zu löschen. Die Dauer der Sichtbarkeit von Artikeln, Produkten, News und Aktionen oder Terminen, die von einem Profilinhaber erstellt worden sind und damit auch außerhalb des Profils sichtbar sind, liegt im Ermessen von MHG.

7.4 Der Profilinhaber sichert zu und garantiert, dass er zur Nutzung der Texte und sonstigen Materialien nach vorstehenden Ziffern, die er zur Profilgestaltung und sonstigen Verwendung MHG übermittelt oder selbst veröffentlicht, berechtigt ist und keine Rechte Dritter entgegenstehen. Er stellt MHG von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die diese gegen MHG wegen Verletzung von Urheber- oder sonstigen Rechten geltend machen. Dies umfasst auch die Kosten einer erforderlichen Rechtsverteidigung (z.B. Anwaltskosten und Gerichtskosten), die direkt oder indirekt durch die Inansprüchnahme von MHG entstehen.

#### 8. Vertragslaufzeit und Kündigung

8.1 Dieser Vertrag wird für die Dauer von 12 (zwölf) Monaten geschlossen, sofern nicht bei Vertragsschluss eine andere Vertragslaufzeit explizit genannt war. Die Vertragslaufzeit beginnt mit dem Tag der Freischaltung des Profils auf MHG durch MHG, egal ob automatisch über die Website oder manuell.

8.2 Sofern nicht bei Vertragsschluss ein fest definiertes Vertragsenddatum explizit genannt war, verlängert sich der Vertrag um die ursprüngliche Vertragslaufzeit, sofern er nicht mit einer Frist von 14 Tagen zum jeweiligen Vertragsende schriftlich von einer der Parteien gekündigt wird. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt.

8.3 MHG hat das Recht den Vertrag außerordentlich und fristlos zu kündigen, sofern der Profilinhaber gegen die AGB verstoßen hat. Eine außerordentliche Kündigung ist weiterhin aus wichtigem Grund möglich.

## 9. Preise und Zahlung

9.1 Für die Profileinträge gelten, sofern nichts anderes vereinbart wurde, die im Portal veröffentlichen Preise, die bei der Buchung bestätigt werden. MHG behält sich angemessene Preiserhöhungen aufgrund gestiegener Produktions-/ Vertriebskosten oder Leistungserweiterungen vor. Preisanpassungen werden mitgeteilt. Sie wirken sich nicht auf den laufenden Vertragszeitraum aus, berechtigten jedoch zur außerordentlichen Kündigung des Vertrages, wenn eine ordentliche Kündigung zum aktuellen Laufzeitende nicht mehr erfolgen könnte.

9.2 Der Rechnungsbetrag wird, sofern nichts anderes vereinbart wurde, je nach gewähltem Vertragsumfang monatlich per Lastschrift oder Kreditkarte eingezogen. Ein Zurückbehaltungsrecht und Recht zur Aufrechnung vom Profilinhaber ist ausgeschlossen. Im Falle des Zahlungsverzugs durch den Profilinhaber steht MHG nach zweimaliger erfolgloser Zahlungsaufforderung ein außerordentliches Kündigungsrecht zu.

#### 10. Haftung/Gewährleistung

Für eine Haftung von uns auf Schadensersatz gilt:

10.1 Bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, auch unserer Erfüllungsgehilfen, haften wir nach den gesetzlichen Bestimmungen. Das gleiche gilt bei fahrlässig verursachten Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

10.2 Bei fahrlässig verursachten Sach- und Vermögensschäden haften wir und unsere Erfüllungsgehilfen nur bei der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, jedoch der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden; wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf.

10.3 Im Übrigen ist die Haftung, unabhängig von deren Rechtsgrund, ausgeschlossen, außer wenn wir kraft Gesetzes zwingend haften, insbesondere wegen Übernahme einer Garantie oder nach dem Produkthaftungsgesetz.

## 11. Änderungen der AGB

MHG behält sich Änderungen der AGB vor. Sie gelten als vereinbart, wenn der Profilinhaber ihrer Geltung nicht innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der E-Mail widersprochen hat. Der Widerspruch bedarf der Textform (etwa per Email). Widerspricht der Profilinhaber nicht der Frist nach der Mitteilung, gelten die geänderten AGB als genehmigt. MHG macht den Profilinhaber auf diesen Umstand besonders aufmerksam und behält sich vor, bei Widerspruch durch den Profilinhaber das Vertragsverhältnis unter Wahrung seiner berechtigten Interessen zu kündigen oder unter Geltung der ursprünglichen AGB fortzuführen. Ein Anspruch durch den Profilinhaber gegenüber MHG hinsichtlich eines bestimmten Vorgehens in diesem Fall besteht nicht.

## 12. Allgemeines

12.1 Die Parteien verpflichten sich auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses über Bestimmungen des Vertrages, seine Durchführung und mit dem Vertrag verbundene Sachverhalte Stillschweigen zu bewahren.

12.2 Leistungen, die MHG aus Kulanz im Einzelfall erbringt, begründen keinen Rechtsanspruch auf weitere solche Leistungen.
12.3 Änderungen, Ergänzungen und Aufhebung dieses Vertrages bedürfen der Schriftform, was auch für die Abbedingung des
Schriftformerfordernisses gilt. Sofern die Website automatische Kündigungsmöglichkeiten für den von Profilinhaber abgeschlossenen
Vertrag und dessen spezifische Modalitäten vorsieht, kann alternativ dieser Weg genutzt werden. Soweit einzelne Bestimmungen
dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sind, wird die Wirksamkeit des Vertrages sowie der übrigen Bestimmungen hiervon
nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung ist eine Bestimmung zu vereinbaren, die dem Sinn und Zweck der weggefallenen
Bestimmung am nächsten kommt.

12.4. Es gilt deutsches Recht. Die Geltung des Übereinkommens der Vereinten Nationen über den Internationalen Warenkauf wird ausgeschlossen.

12.5 Gerichtsstand im Verkehr mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist der Sitz unseres Unternehmens (Nürnberg). MHG ist jedoch nach Wahl berechtigt, am Sitz des Kunden zu klagen.

Nürnberg, 21. Mai 2018 viaSenso Media GmbH